

Antrag zur 12. Parlamentssitzung der Wahlperiode 1970/71 am 8.7.71

Das Studentenparlament möge beschließen:

Das Studentenparlament begrüßt die Bestrebungen an der künftigen Fachhochschule (FHS) Darmstadt, die Studentenschaft der FHS an der Herausgabe der "darmstädter studentenzeitung" zu beteiligen.

Das Studentenparlament beauftragt den AStA und den Chefredakteur des dez, alle rechtlichen Voraussetzungen für ein Zusammengehen der beiden Studentenschaften in der Frage der Herausgabe der dez zu treffen.

Dabei sind folgende Voraussetzungen zu erfüllen:

1. Die Autonomie der Redaktion darf nicht angetastet werden. Im Vertrag zwischen den Studentenschaften ist vorzusehen, daß Chefredakteur und Verlagsleiter von der Redaktion gewählt werden; der Chefredakteur bedarf der Bestätigung durch das Studentenparlament der beiden Studentenschaften.
2. Der Studentenschaft der THD dürfen durch den Vertrag keine zusätzlichen Kosten entstehen.

Darüber hinaus ist das Studentenparlament der THD damit einverstanden, daß die Studentenschaft der FHS für eine Übergangszeit bis Ende des Jahres 1972 evtl. nur mit einem Teil der von ihr zukünftig aufzubringenden finanziellen Mittel belastet wird. Der technische Apparat der dez bleibt zur Abwicklung der Geschäfte weiterhin dem AStA der THD angegliedert. Im Streitfalle bleibt der Titel "darmstädter studentenzeitung" der Studentenschaft der THD vorbehalten.

gez. Friedhelm Ernst

(Chefredakteur der dez)

Mit großer Mehrheit angenommen.